

Pressemitteilung

10719 7. April 2010

Film-Matinee zeigt Emscherskizzen

Freier Eintritt zur Veranstaltung im Pumpwerk Evinger Bach

Dortmund. Die EMSCHERGENOSSENSCHAFT setzt ihre Film-Matinee im Pumpwerk Evinger Bach am Sonntag, 18. April, fort. Gezeigt wird der Beitrag „Emscherskizzen“ von Christoph Hübner und Gabriele Voss. Beginn ist um 11 Uhr an der Münsterstraße 272 (Eingang über Beethovenstraße), der Eintritt ist frei. Eine telefonische Anmeldung unter 0201/104-2630 ist erforderlich.

Die Emscher, jahrzehntelang der Abwasserfluss des Ruhrgebiets, wird renaturiert. Das Mammutprojekt wurde Anfang der 1990er von der EMSCHERGENOSSENSCHAFT in Angriff genommen, bis 2020 soll es abgeschlossen sein. 4,4 Milliarden Euro werden insgesamt in den Bau von modernen unterirdischen Abwasserkanälen und in die naturnahe Umgestaltung der abwasserfreien Gewässerlandschaften investiert.

Was es bedeutet, ein solches Projekt umzusetzen, das zeigen die „Emscherskizzen“ von Christoph Hübner und Gabriele Voss, die in kurzen dokumentarischen Filmbeobachtungen den Wandel in der Region seit 2006 begleiten.

Gemeinsam mit Mitarbeitern der EMSCHERGENOSSENSCHAFT werden sich die beiden Filmema-

cher im Anschluss an die Vorführung in einer Diskussionsrunde den Fragen des Publikums stellen.

Die Emscher-Film-Matinee

Bei der Emscher-Film-Matinee handelt es sich um eine Filmreihe zum Thema Wasser mit preisgekrönten Kinofilmen zur weltweiten Wasserknappheit, Dokumentationen zur Privatisierung von Wasserwirtschaft, Werke zum künstlerischen Umgang mit dem kostbaren Nass. Abwechslungsreich, informativ, kritisch und offen für Außergewöhnliches.

Die Macherin

Gestaltet wird die Emscher-Film-Matinee von Antje Christ. Die Kölner Filmautorin und Produzentin realisiert mit ihrer Firma Christ Media GmbH weltweit Dokumentationen für ARD, ZDF und Arte. In ihren aktuellen Pro-

Emschergenossenschaft
Kronprinzenstraße 24
45128 Essen

Kommunikation/ Vorstandsbüro

PRESSESPRECHER:

Ilias Abawi

Telefon (0201) 104-2586

Telefax (0201) 104-2826

Mobil 0177 - 4311831

E-Mail abawi.ilias@eglv.de

duktionen befasst sie sich auch mit den Veränderungen traditioneller Lebensgewohnheiten durch Globalisierung.

Hinweis:

Der Eintritt ist frei, um eine Anmeldung unter 0201/104-2630 wird gebeten.